

Studienkopf eines Alten



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Auf dunklem Grund dreht sich der Kopf des bärtigen Alten energisch über die rechte Schulter. Ein roter Umhang fällt von links über den Brustkorb und folgt der dynamischen Drehung des Körpers. Es wird allgemein angenommen, dass derartige Studienköpfe aus der Betrachtung von Modellen entwickelt wurden und von Künstlern des Barocks später als besonders interessante Köpfe in größere Kompositionen eingefügt wurden. So erinnert der Stuttgarter Kopf etwa an einen hl. Hieronymus. Der Studienkopf, der mit dem Vermächtnis der Sammlung Ziegler vor 1960 in die Staatsgalerie gelangte, wurde damals Michelangelo Merisi da Caravaggio (1571-1610) zugeschrieben, den man wegen seines als besonders realistisch geschätzten Stils früher häufig mit rasch in Farbe skizzierten, kleinformatigen Kopfstudien verband. Insbesondere unter Sammlern des 19. Jh. erfreuten sich die Werke, die allerdings oft aus Flandern statt aus Italien stammten, großer Beliebtheit. Der pointierte Duktus und die künstlerische Inszenierung der Skizzenhaftigkeit der Profilansicht auf dunkler Untermalung orientiert sich an der seit dem 17. Jh. geschätzten malerischen Spontaneität der Ölskizze.

Titel	Studienkopf eines Alten
Inventarnummer	3555
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Anonym, Italien 17. Jh. (Künstler / Künstlerin) / Michelangelo Merisi da Caravaggio (Künstler / Künstlerin (ehemalige Zuschreibung))</u>
Datierung	17. Jh.? / 19. Jh.?
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 65,50cm / Breite: 49,50cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Italienische Malerei vor 1800</u>

Standort

Depot

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Vermächtnis 1958 Ernst Ziegler

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite